

## **Gesetzliche Neuregelung für das Forderungsmanagement im Jahr 2020**

### **Gesetz zur Verbesserung des Verbraucherschutzes im Inkassorecht! Neue Aufgaben und Nachteile für Gläubiger, Rechtsanwälte und Inkassounternehmen! Erweiterte Auskunftsrechte für die Gerichtsvollzieher**

#### **Agenda:**

- Welche Aufgaben muss der Gläubiger zukünftig gegenüber dem Schuldner erfüllen, um nicht die Beitreibungskosten selber zu tragen?
- Der gebührenrechtliche Unterschied, bei unbestrittenen und bestrittenen Forderungen
- Die neuen Höhen bei der Einigungsgebühr
- Gleiche Gebühren für Rechtsanwälte und Inkassounternehmen im gerichtlichen Mahnverfahren!
- Neue Gebühr bei titulierten Forderungen (Tätigkeit im Rahmen der Titelüberwachung) und beim Auskunftersuchen gegenüber dem Gerichtsvollzieher
- BGH regelt einen neuen taktischen und kostengünstigen Antrag für ein isoliertes Auskunftersuchen zu! Was sind die Voraussetzungen?
- Keine Gebühr für eine gütliche Erledigung für den Gerichtsvollzieher, wenn der Schuldner unbekannt verzogen ist !
- Erweiterte Auskunftsrechte für die Gerichtsvollzieher! Welche sind das und wann machen sie Sinn in der Praxis einzusetzen?

---

**Seminarpreis:** 199.- € zzgl. MwSt.

inklusive kompletter Seminarunterlagen und Bewirtung

---

#### **Referentenbeschreibung:**

Herr Däumichen, Geschäftsführer der GMF GmbH, war einige Jahre als Gerichtsvollzieher in Berlin tätig und führt seit 2005 in der GMF-Akademie bundesweit Seminare und Inhouse-Schulungen zu allen aktuellen Themen im Forderungsmanagement durch. Als anerkannter Experte ergänzt er die rechtlichen Gegebenheiten mit praxisbezogenen Hinweisen und Beispielen.

#### **Allgemeine Seminarbedingungen:**

Auf Wunsch werden Ihnen die Allgemeine Veranstaltungs-, Fachkonferenzen- und Seminarbedingungen zugesandt, oder können unter [https://gmf-gmbh.de/pages/pdf/gmf\\_asb.pdf](https://gmf-gmbh.de/pages/pdf/gmf_asb.pdf) eingesehen werden.